

STATISTISCHE
BERICHTE



Unverkäufliches
Freiexemplar

Herausgeber: Statistisches Bundesamt / Wiesbaden

Arb. Nr. VI/1/170

Erschienen am 23. August 1952

Die Entwicklung der Verbraucherpreise ausgewählter Waren
in den Landeshauptstädten des Bundesgebietes
in der Zeit 8. bis 15. August 1952

Die Berichte der Landeshauptstädte für den 15. August ergaben gegenüber dem Stand vom 8. August d. J. überwiegend Preisrückgänge für Rindfleisch. Bei Schweinefleisch änderte sich der Durchschnittspreis nur geringfügig; es standen hier kräftige Preisnachlässe in einigen Städten Preiserhöhungen in der Mehrzahl der anderen Städte gegenüber. Die Preise für Schweineschmalz zogen überwiegend an. Für Margarine wurden hauptsächlich Preisrückgänge gemeldet. Die Preise für Nahrungsmittel gaben vereinzelt nach.

Unter den industriellen Fertigerzeugnissen war die Tendenz uneinheitlich; doch blieben - soweit Preisänderungen eintraten - die Rückgänge in der Überzahl. Bei einzelnen Artikeln wie z. B. Damenkleiderstoff aus Kunstseide und bei der Kernseife kam es im Durchschnitt zu stärkeren Preisabschlägen.

Übersicht

Die Veränderung¹⁾ der Durchschnittspreise in vH

W a r e	Zu- (+) bzw. Abnahme (-)					15.8.1952 gegenüber dem 8.8.1952
	1952					
	18.7.	25.7.	1.8.	8.8.	15.8.	
	gegenüber dem 15. Juni 1950a)					
A. Nahrungsmittel.						
Roggenbrot, ortsübliches	+44,6	+44,6	+44,6	+44,6	+44,6	-
Mischbrot, "	+39,2	+39,2	+39,2	+39,2	+39,2	-
"Konsumbrot"	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	+ 1,7	-
Weizenmehl, Type 812	+43,0	+43,0	+43,0	+43,0	+42,8	- 0,1
" " 550	+46,8	+46,8	+46,8	+46,8	+46,6	- 0,1
Weizengrieß	+55,9	+55,9	+55,9	+55,9	+55,9	-
Graupen	+49,6	+49,6	+49,6	+49,6	+49,1	- 0,3
Haferflocken, gepackt	+60,0	+60,0	+60,0	+60,0	+60,0	-
Schnitt- oder Bandnudeln	+23,5	+23,5	+23,5	+23,5	+23,4	- 0,1
Rindfleisch, Schmor-	+29,5	+30,6	+30,7	+30,4	+27,6	- 2,2
Schweinefleisch, Bauch	+11,6	+17,2	+19,5	+21,9	+21,8	- 0,1
Schweineschmalz, incl.	+ 2,7	+ 3,4	+ 3,8	+ 3,8	+ 5,6	+ 1,7
Speiseöl, incl.	- 4,4	- 4,4	- 4,6	- 4,4	- 4,5	- 0,0
Margarine	-22,6	-22,4	-22,5	-22,7	-23,7	- 1,2
B. Industrielle Fertigwaren ²⁾						
Kernseife, Konsumware	-17,6	-17,8	-18,3	-21,0	-21,9	- 1,2
Herreneinzelhose, Gr. 48	+14,9	+14,7	+14,6	+14,6	+14,4	- 0,1
Damenkleiderstoff, Kunsts.	-20,8	-21,3	-21,5	-21,5	-22,7	- 1,5
Schürzenstoff, Baumwolle	- 7,0	- 7,4	- 7,6	- 7,6	- 8,4	- 0,9
Babygarn, Wolle	+24,6	+24,4	+24,4	+24,4	+24,4	-
Geschirrtuch, reinleinen	+ 4,3	+ 4,0	+ 3,9	+ 3,4	+ 3,6	+ 0,2
Herrenstraßenschuhe, Boxcalf, Gr. 42	+ 5,4	+ 5,4	+ 5,3	+ 4,4	+ 4,5	+ 0,1
Kinderschuhe, Rindbox, Gr. 35	+12,6	+12,6	+12,6	+12,1	+12,1	- 0,1
Küchentisch mit Lino-Belag	+19,9	+19,9	+19,9	+19,7	+19,8	+ 0,1
Teller, Porzellan, glattw.	+18,9	+18,9	+18,9	+18,9	+18,5	- 0,3
Schüssel, Steingut, weiß	+22,4	+22,4	+22,4	+22,4	+22,5	+ 0,1
Fleischtopf, emailliert	+27,0	+27,0	+27,0	+27,0	+27,0	- 0,0
Schmortopf, Aluminium	+36,7	+36,7	+36,7	+36,7	+36,7	-
Fahrradbereifung	+11,9	+10,9	+10,9	+10,9	+10,9	+ 0,0
Briefpapier, holzfrei	+25,6	+25,6	+25,6	+25,6	+24,6	- 0,8

1) Berechnet auf Grund von Durchschnittspreisen, die mit 3 Stellen nach dem Komma ausgewiesen sind.- 2) Die Warenbeschreibung ist hier abgekürzt. Bei der Erhebung wird die gefragte Sorte und Qualität genau beschrieben; es handelt sich dabei um einfache bis mittlere Ausführungen.- a) Bei Konsumbrot gegenüber dem 15. August 1950.